

01. STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname	Sorex Wespen Nest-Spray
Produktnummer	INSE96001a
Vorgesehene Verwendung	NUR ALS INSEKTIZID EINSETZEN. Anwendung siehe Etikett. BAuA: N-23703
Aussehen	Aerosol Formulierung einer blasse, gelbe Flüssigkeit mit einem leichten Äthergeruch.
Hersteller/Lieferanten	Sorex Limited
Adresse	St Michael's Industrial Estate, Widnes, Cheshire WA8 8TJ United Kingdom
Telefon-Nr.	+44 (0) 151-420 7151
Telefax-Nr.	+44 (0) 151-495 1163

02. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Wirksame Bestandteile der Zubereitung**

Komponente	Nummer	Konzentration	Einstufung nach EG-Vorschriften
1. Tetramethrin	7696-12-0	0.05%	-
2. Dichlormethane	75-09-2	12.0%	Carc. Cat. 3;R40
3. Perchloroethylene	127-18-4	48.0%	Carc. Cat. 3;R40, N;R51/53

Carc.Cat.3	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
N	Umweltgefährdend.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

03. MÖGLICHE GEFAHREN

GESUNDHEITSSCHÄDLICH



UMWELTGEFÄHRDEND

Hauptsächliche Gefahren

Irreversibler Schaden möglich.

Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

Verschlucken, Einatmen oder Hautkontakt sollte vermieden werden.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

04. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN**Nach Augenkontakt**

Augen mit viel Wasser auswaschen. Bei anhaltender Entzündung oder Rötung medizinische Hilfe aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Die Haut sorgfältig mit Seife und Wasser abwaschen. Stoffe, die definitiv die Haut reizen, aber nicht ätzend sind. Wenn erforderlich ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Mund mit Wasser auswaschen. Wenn erforderlich ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Aus dem Wirkungsbereich entfernen.

ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN (Verlängerung)**Hinweise für den Arzt**

Perchloroethylen stellt ein Betäubungsmittel dar und kann zu Sensibilisierung (Allergisierung) des Herzen führen. Adrenalin oder ähnliche sympathomimetische Mittel sollten nicht verabreicht werden. Einatmen hoher Konzentrationen der Dämpfe führt zu Müdigkeit, Kopfschmerzen und Schwindel. Starke Exposition kann zur Bewusstlosigkeit führen.

05. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Löschmittel**

Schaum, Löschpulver oder Kohlendioxid verwenden.

Behälter, die Feuer ausgesetzt, aber unbeschädigt sind, mit Wasser kühlen. Verhindern Sie, dass das Löschwasser in Gewässer gelangt.

Schutzausrüstung

Vollständige Schutzkleidung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

06. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen**

Angemessene Schutzkleidung tragen.

**Verfahren zur
Reinigung/Aufnahme**

Unter normalen Bedingungen unwahrscheinlich. Oberflächen, auf die das Aerosol versehentlich ausgebracht wurde, sollten mit einem Reinigungsmittel gesäubert werden.

07. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung**

Das Produkt nur gemäß Etikett verwenden.

Lagerung

Vor Sonneneinstrahlung und Erwärmung über 50°C schützen. Im Originalbehälter sicher an einem kühlen, trockenen, gut gelüfteten Ort, für Kinder unzugänglich und entfernt von Nahrungsmitteln und Tiernahrung aufbewahren.

08. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNL. CHUTZAUSRÜSTUNGEN**Arbeitsplatzgrenzwerte****1. Tetramethrin**

Nicht zugeordnet.

2. Dichloromethane

UK EH40: MEL 300 ppm (1060 mg/m³) 15min TWA.
UK EH40: MEL 100 ppm (350 mg/m³) 8h TWA.

3. Perchloroethylene

UK EH40: OES 100 ppm (689 mg/m³) 15min TWA.
UK EH40: OES 50 ppm (345 mg/m³) 8h TWA.

Technische Kontrollmaßnahmen

Expositionsmessungen sind durchzuführen, um festzustellen, welche Schutzmaßnahmen (keine Anwendung, Ersatz, örtliche Absaugvorrichtung, Arbeitsverfahren, persönliche Schutzausrüstung (PSA)) zu ergreifen sind. Eine PSA ist nur anzuwenden, wenn keine anderen Maßnahmen möglich sind. Angaben für die Auswahl der Schutzausrüstung siehe HS(G)53 im HSE-Buch.

Atemschutz

Atemschutz gewöhnlich nicht erforderlich.

Handschutz

PVC- oder Gummihandschuhe.

Augenschutz

Schutzbrille.

09. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

<i>Form</i>	Aerosol.
<i>Geruch</i>	Ätherartiger Geruch beim Ausbringen.
<i>Flammpunkt °C</i>	überschreitet 65.
<i>Entzündlichkeit</i>	Nicht entzündlich.
<i>Löslichkeit in Wasser</i>	Nicht mischbar.
<i>Explosionsgefahr</i>	Keine.
<i>Brandfördernde Eigenschaften</i>	Keine.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

<i>Stabilität</i>	Stabil bei sachgemäßen Umgang.
<i>Gefährliche Zersetzungsprodukte</i>	Bei sachgemäßer Lagerung ist keine Zersetzung zu erwarten.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

<i>Akute Toxizität</i>	Orale LD50 (Ratten) >2000 mg/kg.
<i>Reizwirkung - Augen</i>	Nicht augenreizend.
<i>Reizwirkung - Haut</i>	Nicht hautreizend.
<i>Haut Sensibilisierung</i>	In Studien konnten keine hautsensibilisierenden Wirkungen nachgewiesen werden.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

<i>Ökotoxische Wirkungen</i>	Gefährlich für Fische und andere Wasserorganismen. Seen, Flüssen und Wassergräben dürfen nicht mit dem Produkt oder gebrauchten Behälter kontaminiert werden.
------------------------------	---

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

<i>Produkt</i>	Beste Entsorgung des Produktes durch bestimmungsgemäße Anwendung nach Angabe auf Etikett. Produktreste als Sondermüll entsorgen.
<i>Verpackungen</i>	Nicht verbrennen oder durchlöchern. Behälter als Sondermüll entsorgen. Entsorgung muß den orts- und landesbehördlichen Vorschriften entsprechen. Siehe auch entsprechenden EU-Bestimmungen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT



UN-Nr.	1950
UN vorgeschriebene Produktbezeichnung	AEROSOLS
UN Klasse	2.2
ADR/RID Gefahrnummer	26
Tremcard N°	20G5F

15. VORSCHRIFTEN

Vorgesehene Verwendung

NUR ALS INSEKTIZID EINSETZEN.
Anwendung siehe Etikett.



GESUNDHEITSSCHÄDLICH



UMWELTGEFÄHRDEND

R-Sätze

R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

S60 Dieses Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

16. SONSTIGE ANGABEN

Verwendung nur gemäß Etikett.

Die vom Sicherheitsdatenblatt stammenden Informationen sind bei einem Risikoabwägen zu berücksichtigen. Ein Sicherheitsdatenblatt stellt keine Risikobewertung dar.

Dieses Datenblatt wurde gemäß EG-Richtlinie 91/155/EEC, sowie dessen Änderungen 93/112/EC und 2001/58/EC erstellt.